

Seminarbeschreibung

Traumatische Erfahrungen sind Erfahrungen mit einer existentiellen Dimension. Sie tangieren das Selbst des betroffenen Menschen. Grundlagen der Psychotraumatologie gehören zum Standardrepertoire von PsychotherapeutInnen, denn in der therapeutischen Arbeit berühren uns diese PatientInnen auf eine besondere Weise. Dies gilt insbesondere für Menschen, die unter einer sogenannten „Komplexen PTBS“ leiden.

Im Workshop wird ein einführender Überblick über das Gebiet der kPTBS gegeben. Begonnen wird mit der Phänomenologie und Diagnostik (mit Bezug zur ICD-11), gefolgt von differential-diagnostischen (ins. zur Borderline PS) und ätiologischen Aspekten. Abschließend werden beispielhaft therapeutische Techniken und Methoden vorgestellt, die aktuell empirische Evidenz aufweisen.

Zielgruppen

Offen für alle Zielgruppen im therapeutischen Arbeitsumfeld.

Kosten

- 45,00€ für PIAs des IPT
- 50,00€ regulär

Die Kontodaten und die weiteren Informationen für das Seminar erhalten Sie bei Reservierung.

Veranstaltungsort

Online

Webseite: www.ipt-leipzig.de
E-Mail: fortbildung@ipt-leipzig.de

Organisatorisches

Der Link zur Veranstaltung wird ca. 2 Wochen vorher an die Teilnehmenden versendet.

Termin

11.06.2026

Uhrzeit: 16-19Uhr (4UE)

Dozierende: Dr. Markos Maragos

